



THE DISPLAY CHOICE OF PROFESSIONALS

LCD-Monitor RX-2402

Bedienungsanleitung

Inhalt

Sicherheitsinformationen	
Federal Communications Commission- (FCC) Hinweis (nur USA)	4
WEEE	5
Vorsichtsmaßnahmen	
Hinweis	6
Wichtige Hinweise zur Aufstellung	6
Wichtige Hinweise zum Betrieb	7
Reinigung und Wartung	7
Hinweise zu LCD-Displays	8
Kapitel 1: Produktbeschreibung	
1.1 Lieferumfang	9
1.2 Vorbereitungen zur Wandmontage	
1.2.1 Wandmontage	
1.2.2 Fuß abnehmen	
1.3 LCD-Display – Überblick	
1.3.1 Frontansicht und Bedientasten	
1.3.2 Rückansicht	13
Kapitel 2: Verbindungen herstellen	
2.1 Stromversorgung anschließen	1/
2.2 Signalkabel anschließen	
2.2.1 Computer anschließen	
Mit VGA-Kabeln	
Mit DVI-Kabeln	
Mit HDMI-Kabeln	
DisplayPort-Kabel verwenden	
RS-232-Kabel verwenden	
Audiokabel verwenden	
2.2.2 Videogerät anschließen	
Mit Composite- (CVBS) Kabeln	
Mit S-Video-Kabeln	
Mit HDMI-Kabeln	
DisplayPort-Kabel verwenden	
Kapitel 3: LCD-Display verwenden	
3.1 Einschalten	24
3.2 Eingangssignal wählen	
3.3 Lautstärke einstellen	
3.3.1 Stummschalten	
3.4 Ihre bevorzugten Bildeinstellungen wählen	
3.5 Bild-im-Bild (BiB) verwenden	
3.5.1 BiB/BnB-Optionen	
3.5.2 BiB/BnB-Tausch	
3.6 Standbildfunktion varyandan	2/

Inhalt

3.7 Auto-Anpassung verwenden		. 25
3.8 Drehfunktion verwenden		. 25
3.9 OSD-Menü sperren		. 26
Kapitel 4: Bildschirmmenü (OSD)		
4.1 OSD-Menü verwenden		. 27
4.2 OSD-Menübaum		. 29
Kapitel 5: LCD-Display einstellen		
		. 32
5.2 Farbtemperatur		. 34
5.3 Bildeinstellungen		. 35
5.4 Bildformat		. 38
5.5 BIB-EINSTELLUNGEN		. 39
5.6 ANTI-BURN-IN		. 41
5.7 OSD-EINSTELLUNGEN		. 42
5.8 AUDIOEINSTELLUNGEN		. 43
5.9 System 1		. 44
5.10 System 2		. 46
5.11 EcoSmart-Sensor		. 48
5.12 EINGANGSWAHL		. 50
Kapitel 6: Anhang		
6.1 Warnmeldungen		. 51
6.2 Unterstützte Auflösungen		. 52
6.3 Fehlerbehebung		. 53
6.4 LCD-Display transportieren		. 55
Kapitel 7: Technische Daten		
7.1 Technische Daten des Anzeigegerät	es	. 56
7.2 Display-Abmessungen		. 57
7.2.1 RX-2402-Abmessungen		57

Sicherheitshinweise

Federal Communications Commission- (FCC) Hinweis (nur USA)



Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann – falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet – Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt. Falls diese Ausrüstung Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was leicht durch Aus- und Einschalten der Ausrüstung herausgefunden werden kann, wird dem Anwender empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne(n).
- Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Anschluss des Gerätes an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis.
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Radio-/Fernsehtechnikers.



Nicht ausdrücklich von der für die Konformität verantwortlichen Partei zugelassene Änderungen oder Modifikationen können die Berechtigung des Nutzers zur Bedienung des Gerätes erlöschen lassen.

Verwenden Sie beim Anschließen dieses Displays an ein Computergerät nur ein mit dem Display geliefertes HF-geschirmtes Kabel.

Setzen Sie dieses Gerät zur Vermeidung von Schäden, die Brände und Stromschläge verursachen können, keinem Regen oder übermäßiger Feuchtigkeit aus.

Dieses Digitalgerät der Klasse B erfüllt sämtliche Anforderungen der Canadian Interference-Causing Equipment Regulation.



Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangenen Störungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.

Sicherheitshinweise

WEEE

Informationen für Anwender innerhalb der europäischen Union:



AG Neovo unterstützt die weltweiten Bemühungen der Branche zum Ausschluß gefährlicher Materialien in elektronischen Geräten und bei deren Herstellung; AG Neovo-Produkte sind grundsätzlich recyclingfähig. In Übereinstimmung mit der WEEE-Direktive der Europäischen Union und Umweltschutzvorschriften zum Recycling in vielen Ländern minimiert AG Neovo negative Auswirkungen ihrer Display-Produkte auf die Umwelt.

Allgemeine Informationen über die richtige Entsorgung von elektronischen Altgeräten erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, bei Sammelstellen und beim Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

- Beachten Sie vor Entsorgung auf Geräten oder Umverpackung stets befindlichen Symbole wie z.B. die durchgestrichene Abfalltonne
- Informieren Sie sich über die in Ihrer Umgebung zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten
- Entsorgen Sie Altgeräte immer getrennt vom Hausmüll
- Entnehmen Sie nicht festverbaute Batterien bzw. Akkus vorher und entsorgen Sie diese getrennt
- Bedenken Sie Ihre Eigenverantwortung hinsichtlich der Löschung personenbezogener Daten auf zu entsorgenden Altgeräten
- Der Handel ist zur Rücknahme von Elektro-Altgeräten verpflichtet

Vorsichtsmaßnahmen







In dieser Anleitung verwendete Symbole



Dieses Symbol weist auf mögliche Gefährdungen hin, die zu Verletzungen oder Beschädigungen des Gerätes führen können.



Dieses Symbol weist auf wichtige Betriebs- oder Wartungshinweise hin.

Hinweis

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie Ihr LCD-Display benutzen. Bewahren Sie die Anleitung auf, damit Sie später darin nachlesen können.
- Die in diese Bedienungsanleitung erwähnten technischen Daten und weitere Angaben dienen lediglich Referenzzwecken. Sämtliche Angaben können sich ohne Vorankündigung ändern. Aktualisierte Inhalte können Sie über unsere Internetseiten unter <u>www.agneovo.com</u> herunterladen.
- Verzichten Sie zu Ihrem eigenen Vorteil auf die Entfernung sämtlicher Aufkleber vom LCD-Bildschirm. Andernfalls können sich negative Auswirkungen auf die Garantiezeit ergeben.

Wichtige Hinweise zur Aufstellung



Stellen Sie das LCD-Display nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizungen, Entlüftungsöffnungen und nicht im prallen Sonnenlicht auf.



Decken Sie keinerlei Belüftungsöffnungen im Gehäuse ab.



Stellen Sie Ihr LCD-Display auf einer stabilen Unterlage auf. Achten Sie darauf, dass das Gerät keinen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt wird.



Wählen Sie einen gut belüfteten Ort zur Aufstellung Ihres LCD-Displays.



Stellen Sie das LCD-Display nicht im Freien auf.



Meiden Sie bei der Aufstellung staubige und feuchte Orte.



Lassen Sie keine Flüssigkeiten auf oder in das Gerät gelangen, stecken Sie keinerlei Gegenstände durch die Belüftungsöffnungen in das LCD-Display. Andernfalls kann es zu Bränden, Stromschlägen und schweren Beschädigungen Ihres LCD-Displays kommen.

Vorsichtsmaßnahmen

Wichtige Hinweise zum Betrieb



Nutzen Sie ausschließlich das mit dem LCD-Display gelieferte Netzkabel.



Die Steckdose sollte sich in unmittelbarer Nähe des LCD-Displays befinden und jederzeit frei zugänglich sein.



Falls Sie Verlängerungskabel oder Steckdosenleisten zur Stromversorgung Ihres LCD-Displays nutzen, achten Sie gut darauf, dass die Gesamtleistung sämtlicher angeschlossenen Geräte keinesfalls die zulässige Leistung der Steckdose überschreitet.



Stellen Sie nichts auf das Netzkabel. Stellen Sie Ihr LCD-Display nicht so auf, dass auf das Netzkabel getreten werden kann.



Falls Sie Ihr LCD-Display auf unbestimmte Zeit nicht nutzen sollten, ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose.



Wenn Sie den Netzstecker ziehen, fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst. Ziehen Sie nicht am Kabel; andernfalls kann es zu Bränden oder Stromschlägen kommen.



Ziehen Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder gar nassen Händen; berühren Sie das Netzkabel möglichst nicht, wenn Sie feuchte Hände haben.

Reinigung und Wartung



Ihr LCD-Display ist mit dem speziellen NeoV[™] Optical Glass ausgestattet. Reinigen Sie die Glasflächen und das Gehäuse mit einem weichen Tuch, das Sie zuvor mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben.



Berühren Sie die Glasflächen nicht mit scharfen oder spitzen Gegenständen wie Bleistiften, Kugelschreibern oder Schraubendrehern, klopfen Sie nicht dagegen. Andernfalls kann es zu unschönen Kratzern in der Glasfläche kommen.



Versuchen Sie niemals, Ihr LCD-Display selbst zu reparieren. Überlassen Sie solche Tätigkeiten grundsätzlich qualifizierten Fachkräften. Beim Öffnen des Gehäuses und beim Entfernen von Abdeckungen können Sie sich gefährlichen Spannungen und anderen Risiken aussetzen.



Warnung:



Unter folgenden Bedingungen ziehen Sie sofort den Netzstecker

aus der Steckdose und lassen das Gerät von einem Fachmann überprüfen und gegebenenfalls reparieren:

- Falls das Netzkabel beschädigt ist.
- Falls das LCD-Display fallen gelassen oder das Gehäuse beschädigt wurde.
- Falls Rauch aus dem LCD-Display austritt oder das Gerät einen ungewöhnlichen Geruch von sich gibt.



Warnung:



Von der Deckenmontage oder Montage an einer anderen horizontalen Fläche über dem Kopf

wird abgeraten.

Von der Anleitung abweichende Installationen können zu unvorhersehbaren Folgen führen, insbesondere zu Verletzungen und Sachschäden. Falls bereits eine Montage an der Decke oder an anderen horizontalen Flächen erfolgt sein sollte, setzen Sie sich unbedingt mit AG Neovo in Verbindung – mit einiger Sicherheit lässt sich eine befriedigende Lösung finden.

Vorsichtsmaßnahmen

Hinweise zu LCD-Displays

Damit die Leuchtkraft Ihres neuen Bildschirms möglichst lange erhalten bleibt, empfehlen wir Ihnen eine möglichst geringe Helligkeitseinstellung; dies tut auch Ihren Augen gut, wenn Sie in abgedunkelter Umgebung arbeiten.

Da die Leuchtmittel in LCD-Displays im Laufe der Zeit altern, ist es völlig normal, dass die Helligkeit der Beleuchtung auf lange Sicht nachlässt.

Falls statische, unbewegte Bilder über längere Zeit angezeigt werden, kann sich ein solches Bild dauerhaft im LCD-Display festsetzen. Dieser Effekt ist als "eingebranntes Bild" bekannt.

Damit es nicht zu eingebrannten Bildern kommt, beherzigen Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Nehmen Sie die nötigen Einstellungen vor, damit sich das LCD-Display nach einigen Minuten von selbst abschaltet, wenn Sie nicht damit arbeiten.
- Nutzen Sie einen Bildschirmschoner, der bewegte oder wechselnde Grafiken oder ein konstant weißes Bild anzeigt.
- · Wechseln Sie Ihr Desktop-Hintergrundbild regelmäßig.
- · Stellen Sie die Helligkeit Ihres LCD-Displays möglichst gering ein.
- Schalten Sie das LCD-Display aus, wenn Sie es nicht benutzen.

Falls es dennoch zu eingebrannten Bildern gekommen ist:

- Schalten Sie das LCD-Display längere Zeit komplett ab. Längere Zeit bedeutet hier: Mehrere Stunden bis mehrere Tage.
- Stellen Sie einen Bildschirmschoner ein, lassen Sie diesen über längere Zeit laufen.
- Lassen Sie längere Zeit abwechselnd ein komplett weißes und schwarzes Bild anzeigen.

Wenn Sie das LCD-Display von einem Raum in den anderen bringen oder das Gerät starken Temperaturschwankungen unterworfen wird, kann sich Kondenswasser auf oder hinter der Glasfläche bilden. Falls dies geschehen sollte, schalten Sie Ihr LCD-Display erst dann wieder ein, wenn das Kondenswasser vollständig verschwunden ist.

Bei feuchter Witterung kann die Innenseite der Glasfläche hin und wieder durchaus etwas beschlagen. Diese Störung verschwindet nach wenigen Tagen und bei Änderung der Wetterlage von selbst.

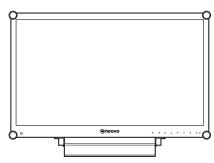
Ein LCD-Bildschirm besteht aus Millionen winziger Transistoren. Bei dieser riesigen Anzahl kann es vorkommen, dass einige wenige Transistoren nicht richtig funktionieren und dunkle oder helle Punkte verursachen. Dies ist ein Effekt, der die LCD-Technologie sehr häufig begleitet und nicht als Fehler angesehen werden sollte.

KAPITEL 1: PRODUKTBESCHREIBUNG

1.1 Lieferumfang

Überzeugen Sie sich beim Auspacken, dass die folgenden Artikel im Lieferumfang enthalten sind. Falls etwas fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.





Schnellstartanleitung

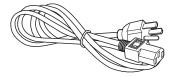


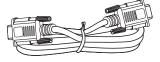




Netzleitung







Audiokabel







Hinweis:

Es darf nur das mitgelieferte Netzteil verwendet werden:

 Lite-on Technology Corporation Modellnummer: ADP-40DD-B Leistung: 12V/3,33A

Hinweis:

 Die Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung.
 Das tatsächliche Aussehen der Artikel kann etwas abweichen.

1.2 Vorbereitungen zur Wandmontage

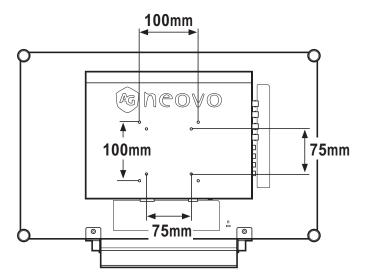
1.2.1 Wandmontage

1 Nehmen Sie den Fuß ab.

Siehe nachstehende Schritte.

2 LCD-Display an der Wand anbringen.

Verschrauben Sie die Bildschirmhalterung mit den VESA-Bohrungen an der Rückwand des LCD-Displays.



Hinweis:

Legen Sie zum Schutz der Glasfläche ein Handtuch oder ein anderes weiches Tuch unter, ehe Sie das LCD-Display mit der Bildseite nach unten ablegen.



Warnung:



Von der Deckenmontage oder Montage an einer anderen horizontalen

Fläche über dem Kopf wird abgeraten.

Von der Anleitung abweichende Installationen können zu unvorhersehbaren Folgen führen, insbesondere zu Verletzungen und Sachschäden. Falls bereits eine Montage an der Decke oder an anderen horizontalen Flächen erfolgt sein sollte, setzen Sie sich unbedingt mit AG Neovo in Verbindung – mit einiger Sicherheit lässt sich eine befriedigende Lösung finden.

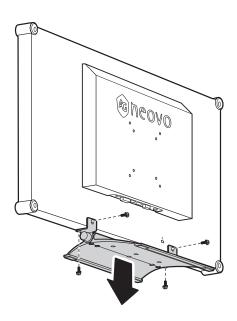
Hinweis:

Sorgen Sie gewissenhaft dafür, dass sich das LCD-Display auch bei starken Erschütterungen (z. B. Erdbeben) nicht lösen und Verletzungen oder Sachschäden verursachen kann.

- Nutzen Sie ausschließlich den von AG Neovo empfohlenen Wandmontagesatz mit 75 und 100 mm Lochabstand.
- Fixieren Sie das LCD-Display an einer Wand, die das Gewicht des Gerätes mitsamt Halterung mühelos tragen kann.

1.2.2 Fuß abnehmen

- 1 Legen Sie das LCD-Display mit der Vorderseite nach unten auf eine flache, glatte Oberfläche.
- 2 Entfernen Sie die Schrauben*, die den Basisständer halten, vom LCD-Display.
- 3 Lösen Sie den Ständerfuß.

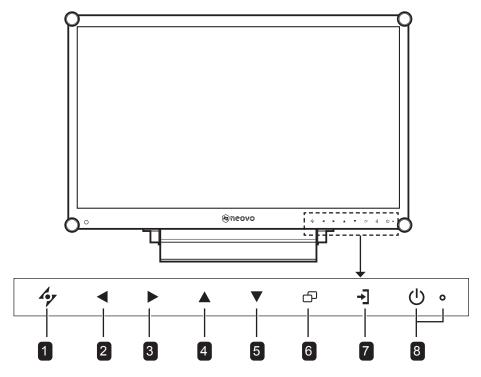


Hinweis:

(*) Schraubengröße ist M4 x 10 mm.

1.3 LCD-Display - Überblick

1.3.1 Frontansicht und Bedientasten



AUTO

Hot-Key: Automatische Einstellung/ Drehung

- Bei VGA-Quellen: Stellt das Bild automatisch optimal ein.
- Zum Aktivieren der Drehfunktion 3 Sekunden lang drücken.
- Bei eingeblendetem OSD-Menü: Verlässt Untermenüs, blendet das OSD-Menü aus.

2 LINKS

Hot-Key: Audiolautstärke anpassen

- Blendet den Lautstärkeregler ein. Danach die LINKS-Taste erneut drücken, um die Lautstärke zu vermindern.
- Bei eingeblendetem OSD-Menü: Zur Auswahl einer Option oder zur Anpassung der Einstellungen drücken.

RECHTS

Hot-Key: Bildschirm einfrieren

- Zum Aktivieren der Standbildfunktion drücken. Zum Deaktivieren eine beliebige Taste mit Ausnahme der Ein-/Austaste drücken
- Bei eingeblendetem Lautstärkeregler zum Erhöhen der Lautstärke drücken.
- Bei eingeblendetem OSD-Menü: Zur Auswahl einer Option, zur Anpassung der Einstellungen oder zum Aufrufen des Untermenüs drücken.

AUF

Hot-Key: BiB/BnB-Auswahl

- Zur Auswahl der BiB/BnB-Option wiederholt drücken (BiB → BnB → Aus).
- Bei eingeblendetem OSD-Menü: Zur Auswahl einer Option oder zur Anpassung der Einstellungen drücken.

A AE

Hot-Key: BILDMODUS-Auswahl

- Zur Auswahl der BILDMODUS-Option wiederholt drücken (Standard → CCTV → VIDEO → sRGB).
- Bei eingeblendetem OSD-Menü: Zur Auswahl einer Option oder zur Anpassung der Einstellungen drücken.
- Wenn BiB eingeschaltet: Zum Vertauschen von BiB-Haupt- und Subbild drücken.

6 MENÜ

Zum Anzeigen/Ausblenden des Bildschirmmenüs drücken.

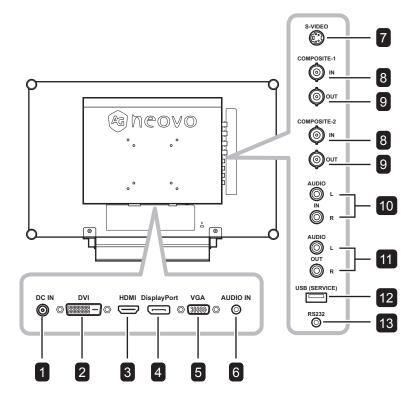
QUELLE

Zur Auswahl der gewünschten Eingangsquelle drücken.

R Ein/Austaste und LED-Anzeige

- · Schaltet das Gerät ein und aus.
- Betriebsstatus des LCD-Displays anzeigen:
 - Leuchtet grün, wenn das LCD-Display eingeschaltet ist.
 - Leuchtet orange, wenn sich das LCD-Display im Bereitschaftsmodus befindet.
 - Erlischt, wenn das LCD-Display abgeschaltet ist.

1.3.2 Rückansicht



DC-Eingang

Zum Verbinden mit dem mitgelieferten Netzteil.

- ₂ DVI
 - Zum Verbinden eines DVI-Signaleingangs.
- 3 HDMI

Zum Verbinden eines HDMI-Signaleingangs.

DisplayPort

Zum Verbinden eines DisplayPort-Signaleingangs.

5 VGA

Zum Verbinden eines VGA-Signaleingangs.

6 Audioeingang

Zum Verbinden eines Audiosignaleingangs (3,5-mm-Stereo-Audioanschluss).

S-Video

Zum Verbinden eines S-Video-Signaleingangs.

8 Composite-1/Composite-2-Eingang

Zum Verbinden eines Composite- (CVBS) Signaleingangs.

Composite-1/Composite-2-Ausgang

Zum Verbinden eines Composite- (CVBS) Signalausgangs.

10 Audioeingang

Zum Verbinden eines Audiosignaleingangs (Cinch-Stereo-Audioanschluss).

11 Audioausgang

Zum Verbinden eines Audiosignalausgangs (Cinch-Stereo-Audioanschluss).

12 USB (Service)

Zum Verbinden von USB 2.0 zu Servicezwecken.

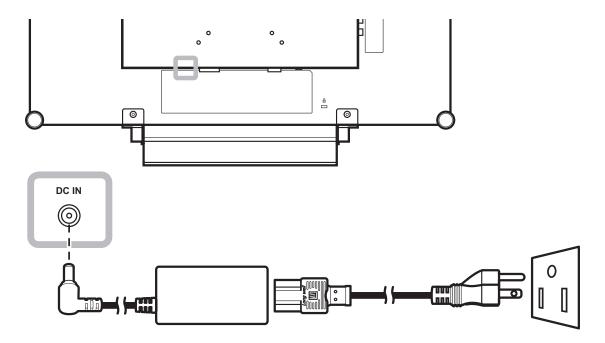
13 RS232

Zum Verbinden des RS-232-Eingangs eines externen Gerätes.

KAPITEL 2: ANSCHLIESSEN

2.1 Stromversorgung anschließen

- 1 Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netzteil.
- 2 Verbinden Sie das Netzteil mit dem Gleichstromanschluss auf der Rückseite des LCD-Displays.
- 3 Stecken Sie den Netzstecker in eine passende Steckdose.





Achtung:

◆ Achten Sie darauf, dass Ihr LCD-Display komplett vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie Anschlüsse herstellen oder trennen. Beim Anschließen von Kabeln bei eingeschaltetem Gerät besteht die Gefahr von Stromschlägen und Verletzungen.



Achtung:

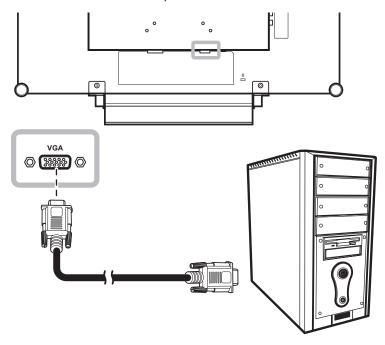
 Beim Ziehen des Netzsteckers fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst. Ziehen Sie nie am Kabel.

2.2 Signalkabel anschließen

2.2.1 Computer anschließen

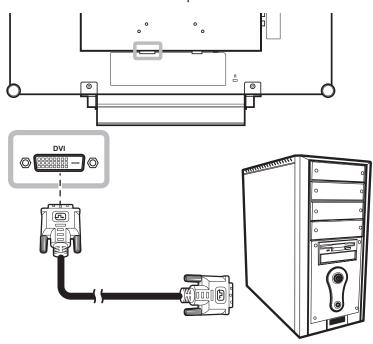
Mit VGA-Kabeln

Schließen Sie ein Ende eines VGA-Kabels an den VGA-Anschluss Ihres LCD-Displays an; das andere Ende verbinden Sie mit dem VGA-Anschluss Ihres Computers.



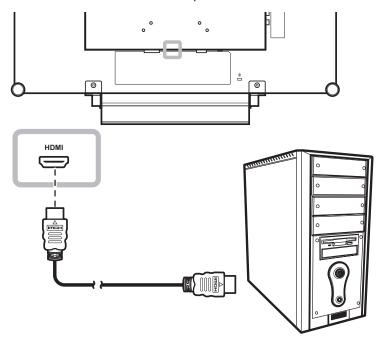
Mit DVI-Kabeln

Schließen Sie ein Ende eines DVI(DVI-D)-Kabels an den DVI-Anschluss Ihres LCD-Displays an; das andere Ende verbinden Sie mit dem DVI-Anschluss Ihres Computers.



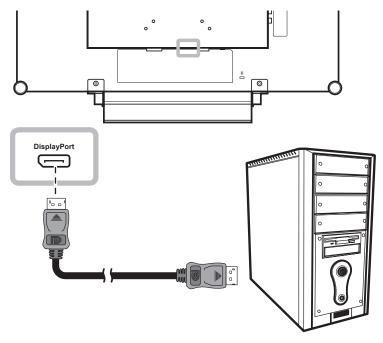
Mit HDMI-Kabeln

Schließen Sie ein Ende eines HDMI-Kabels an den HDMI-Anschluss Ihres LCD-Displays an, das andere Ende verbinden Sie mit dem HDMI-Anschluss des Computers.



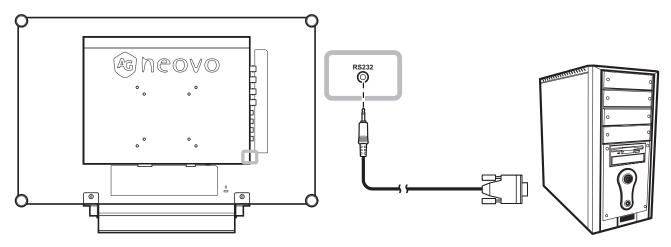
DisplayPort-Kabel verwenden

Schließen Sie ein Ende eines DisplayPort-Kabels an den DisplayPort-Anschluss Ihres LCD-Displays an, das andere Ende verbinden Sie mit dem DisplayPort-Ausgang Ihres Computers.



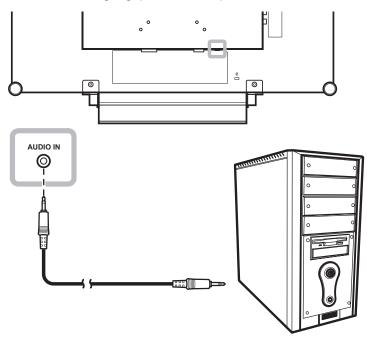
RS-232-Kabel verwenden

Schließen Sie ein Ende eines RS-232-Kabels an den RS-232-Anschluss Ihres LCD-Displays an, das andere Ende verbinden Sie mit dem RS-232-Anschluss des Computers.



Audiokabel verwenden

Verbinden Sie ein Ende eines Audiokabels mit dem AUDIOEINGANG auf der Rückseite des LCD-Displays und das andere Ende mit dem Audio-Ausgangsport des Computers



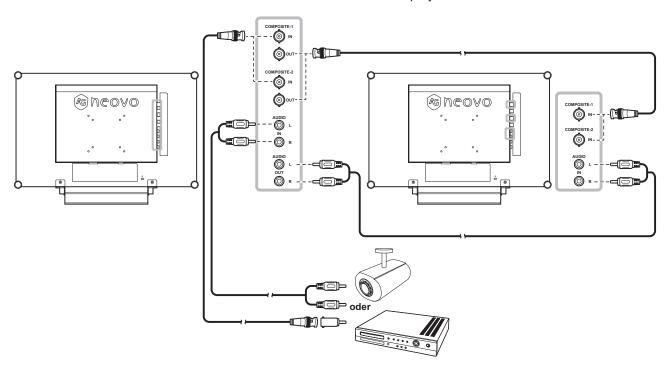
2.2.2 Videogerät anschließen

Mit Composite- (CVBS) Kabeln

Verbinden Sie ein Ende eines Composite- (CVBS) Kabels mit dem COMPOSITE-1- / COMPOSITE-2-Eingang des LCD-Anzeigegerätes und das andere Ende mit dem Composite- (CVBS) Ausgang Ihres Gerätes.

Zum Audioanschluss verbinden Sie die AUDIOEINGÄNGE des LCD-Displays über ein Cinchkabel mit dem Audioausgang des externen Gerätes.

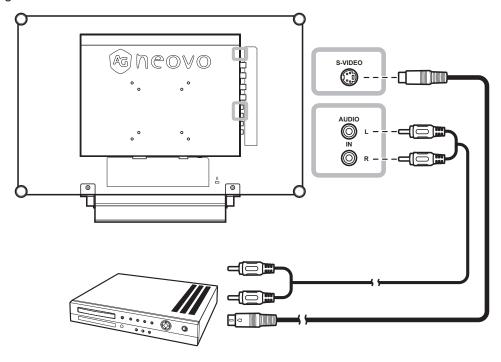
Verbinden Sie für das Durchschleifen von Video ein Ende eines Composite- (CVBS) Kabels mit dem COMPOSITE-1- / COMPOSITE-2-Ausgang des LCD-Anzeigegerätes und das andere Ende mit dem Anschluss COMPOSITE 1 / COMPOSITE 2 IN des zusätzlichen Displays.



Mit S-Video-Kabeln

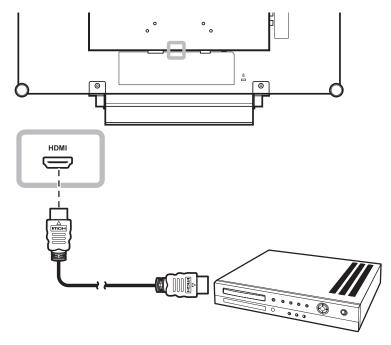
Schließen Sie ein Ende eines S-Video-Kabels an den S-VIDEO-Anschluss Ihres LCD-Displays an, das andere Ende verbinden Sie mit dem S-Video-Ausgang des externen Gerätes.

Zum Audioanschluss verbinden Sie die AUDIOEINGÄNGE des LCD-Displays über ein Cinchkabel mit dem Audioausgang des externen Gerätes.



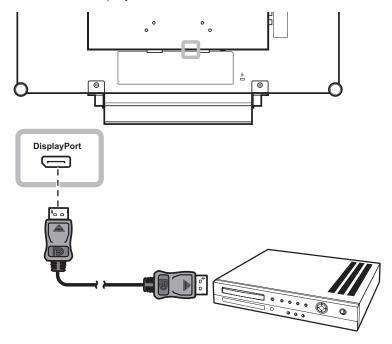
Mit HDMI-Kabeln

Schließen Sie ein Ende eines HDMI-Kabels an den HDMI-Anschluss Ihres LCD-Displays an, das andere Ende verbinden Sie mit dem HDMI-Anschluss des externen Gerätes.



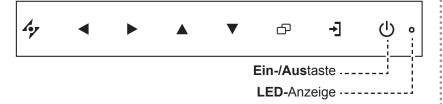
DisplayPort-Kabel verwenden

Schließen Sie ein Ende eines DisplayPort-Kabels an den DisplayPort-Anschluss Ihres LCD-Displays an; das andere Ende verbinden Sie mit dem DisplayPort-Anschluss Ihres Geräts.



KAPITEL 3: LCD-DISPLAY VERWENDEN

3.1 Einschalten



- 1 Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netzteil. Verbinden Sie dann das Netzteil mit dem Gleichstromanschluss auf der Rückseite des LCD-Displays.
- 2 Drücken Sie die **POWER**-Taste, um das LCD-Display einzuschalten.

Die LED-Anzeige leuchtet grün auf.

Die POWER-Taste nutzen Sie auch, um das eingeschaltete LCD-Display wieder abzuschalten.

Die LED-Anzeige erlischt.

3.2 Eingangssignal wählen



Wählen Sie das Menü der gewünschten Eingangsquelle mit → aus.



- 2 Heben Sie mit ▲ oder ▼ eine Eingangsquelle hervor.
- **3** Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle mit ▶ aus.

Hinweis:

◆ Das LCD-Display verbraucht nach wie vor etwas Strom, solange der Netzstecker eingesteckt ist. Zum vollständigen Abschalten ziehen Sie bitte den Netzstecker.

Hinweise:

 Nach der Auswahl wird die Bezeichnung der gewählten Eingangsquelle kurz auf dem Bildschirm angezeigt.

> Beispielsweise sehen Sie die folgende Einblendung, wenn Sie HDMI als Quelle auswählen:



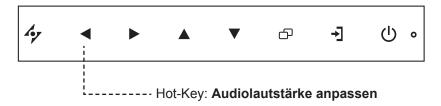
 Falls die ausgewählte Signalquelle nicht an Ihr LCD-Display angeschlossen oder abgeschaltet ist, erscheint die Meldung "Kein Signal".



Falls die Auflösung des
 Eingangssignals nicht mit Ihrem
 LCD-Display kompatibel ist,
 wird die Meldung "Ungültiges
 Eingangssignal" angezeigt.



3.3 Lautstärke einstellen



1 Rufen Sie mit der ◀-Taste den Lautstärkeregler auf.

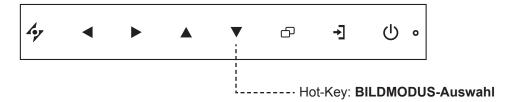


2 Erhöhen Sie die Lautstärke mit ▶ oder verringern Sie sie mit ◄.

3.3.1 Stummschalten

Drücken Sie die Tasten ▶ und ◀ gleichzeitig, um den Ton stummzuschalten oder die Stummschaltung aufzuheben.

3.4 Ihre bevorzugten Bildeinstellungen wählen



Drücken Sie zum Umschalten zwischen den Bildmodi wiederholt die Taste ▼.

Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

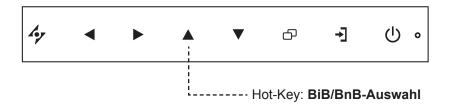
- STANDARDMODUS: Standardeinstellungen, die zu den meisten Umgebungen und Videotypen passen.
- CCTV-MODUS: Für CCTV angepasste Einstellungen.
- VIDEOMODUS: Für Videos angepasste Einstellungen.
- sRGB-MODUS: Die Einstellung sorgt f
 ür eine exakte Farbdarstellung insbesondere bei der Darstellung von Bildern aus dem Internet.



3.5 Bild-im-Bild (BiB) verwenden

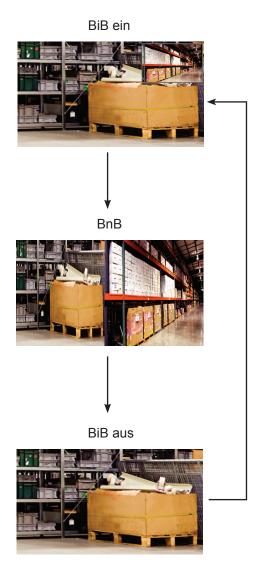
Die Bild-im-Bild- (BiB) und die Bild-neben-Bild- (BnB) Funktion ermöglicht die Anzeige mehrerer Eingangsquellen gleichzeitig.

3.5.1 BiB/BnB-Optionen



Durch mehrmaliges Drücken der Taste ▲ schalten Sie die verschiedenen BiB/BnB-Optionen durch. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

- · BiB ein: Das Subbild wird innerhalb des Hauptbildes angezeigt.
- BnB (Bild-neben-Bild): Haupt- und Subbild werden in identischer Größe nebeneinander angezeigt.
- BiB aus: Die BiB-Funktion ist abgeschaltet, es wird lediglich das Bild der Hauptsignalquelle angezeigt.



Hinweis:

- Haupt- und Subquelle lassen sich in den BiB-Einstellungen festlegen; siehe Seite 39.
- Bestimmte
 Eingangssignalkombinationen
 können BiB nicht unterstützen.
 Zur BiB-Kompatibilität siehe die
 Tabelle auf Seite 40.

3.5.2 BiB/BnB-Tausch

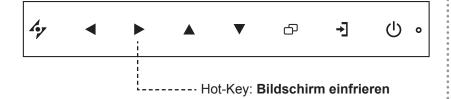
Haupt- und Subbild (in den BiB/BnB-Einstellungen festgelegt) lassen sich mit den Bedientasten leicht gegeneinander tauschen.



Mit ▼ tauschen Sie Haupt- und Subbild gegeneinander aus. Siehe nachstehende Abbildung.



3.6 Standbildfunktion verwenden



Mit der Standbildfunktion können Sie das aktuelle Bild einfrieren; die Bildwiedergabe läuft jedoch im Hintergrund weiter und kann jederzeit durch erneute Betätigung der Standbildtaste fortgesetzt werden.

Drücken Sie die Taste ▶ zum Anhalten des Bildes: Eine entsprechende Meldung erscheint auf dem Bildschirm.



Sie können zum Deaktivieren eine beliebige Taste mit Ausnahme der **POWER**-Taste drücken.

Hinweis:

 BiB/BnB tauschen kann nur genutzt werden, wenn BiB eingeschaltet ist; siehe Seite 39.

3.7 Auto-Anpassung verwenden



Die Auto-Anpassung sorgt für optimale Bildeinstellungen; dazu zählen horizontale Position, vertikale Position, Takt und Phase.

Mit der Taste 4 starten Sie die Auto-Anpassung.

Eine entsprechende Meldung erscheint auf dem Bildschirm.



Während der automatischen Anpassung kommt es vorübergehend zu leichten Bildstörungen.

Die automatische Anpassung ist abgeschlossen, sobald die Meldung verschwindet.

3.8 Drehfunktion verwenden

Mit der Drehfunktion können Sie das Bild um 180° drehen.

Halten Sie die Taste 4 3 Sekunden lang gedrückt, um das Bild um 180° zu drehen.



Nach Ausführung der Drehung drücken Sie 4 noch einmal 3 Sekunden lang, um das Bild wieder in seine normale Position zurückzudrehen.



Hinweis:

- Die Auto-Anpassung kann nur bei VGA-Eingangssignalen genutzt werden.
- Wir empfehlen, die automatische Anpassung zu nutzen, wenn Sie den LCD-Bildschirm zum ersten Mal benutzen oder Auflösung oder Frequenz verändert haben.
- Sie sollten die Funktion Auto-Anpassung nur durchführen, wenn das Bild (nicht schwarz) als Vollbild angezeigt wird.

Hinweis:

 Die Drehfunktion kann nur genutzt werden, solange BiB abgeschaltet ist; siehe Seite 39.

3.9 OSD-Menü sperren

Sie können das OSD-Menü sperren, damit Einstellungen nicht von Unbefugten oder durch unabsichtliche Tastenbetätigungen geändert werden können.

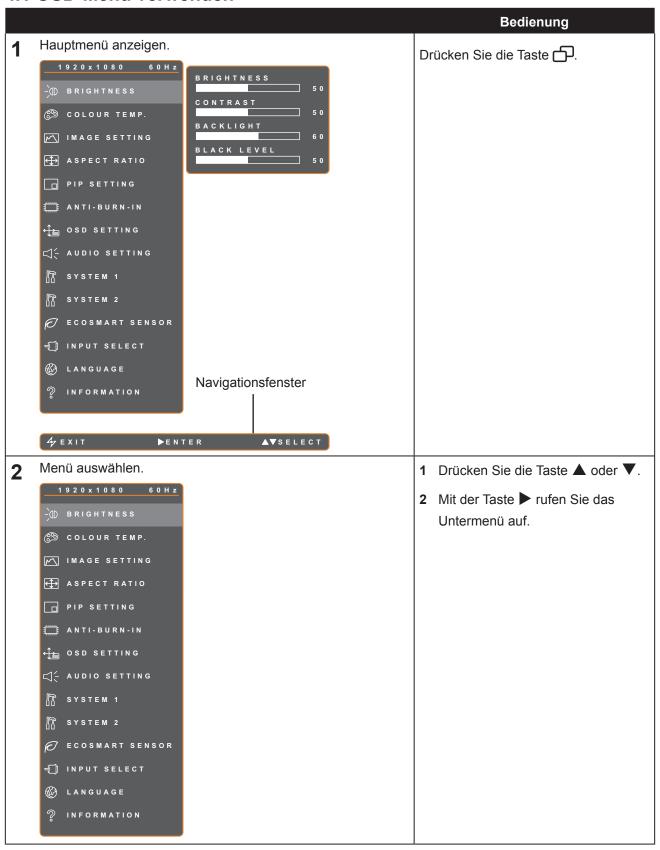
Zum Sperren des OSD-Menüs halten Sie die nachstehenden Tasten mindestens 5 Sekunden lang gedrückt; oder zumindest so lange, bis die Meldung

Bei aktiver OSD-Sperre sind sämtliche Bedientasten außer Funktion.

Art der OSD-Sperre	Sperren	Freigeben
Sämtliche Bedientasten sperren	Halten Sie die Tasten ▶, ▲ und ▼ gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt.	Befolgen Sie zur Freigabe einen dieser Schritte: • Halten Sie die Tasten ▶, ▲ und
Sämtliche Bedientasten mit Ausnahme der (Ein-/ Austaste) sperren.	Halten Sie die Tasten ◀, ▲ und ▼ gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt.	 ▼ gleichzeitig 5 Sekunden lang (oder bis das OSD-Menü erscheint) gedrückt. Halten Sie die Tasten ◀, ▲ und ▼ gleichzeitig 5 Sekunden lang (oder bis das OSD-Menü erscheint) gedrückt.

KAPITEL 4: OSD-MENÜ

4.1 OSD-Menü verwenden



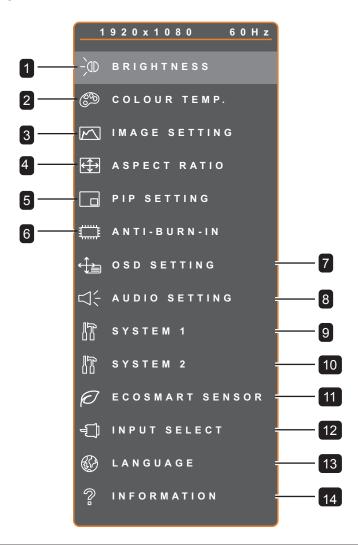
		Bedienung
3	Untermenüelement auswählen.	Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼.
	Das derzeit aktive Untermenü erkennen Sie an einem	
	orangefarbenen Pfeil.	
4	Einstellungen anpassen.	Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶.
5	Untermenü verlassen.	Kehren Sie mit 4 oder 🗗 zum vorherigen Menü zurück.
6	OSD-Menü schließen.	Drücken Sie noch einmal ❖ oder ☐.

Wenn Sie Einstellungen verändern, werden die Änderungen in folgenden Fällen gespeichert:

- Wenn Sie zu einem anderen Menü wechseln.
- Wenn Sie das OSD-Menü schließen.
- Wenn Sie warten, bis sich das OSD-Menü automatisch ausblendet.

Hinweis: Einige Menüelemente können nur bei bestimmten Eingangssignalen genutzt werden. Nicht auswählbare Menüelemente werden grau dargestellt.

4.2 OSD-Menübaum



Hauptmenü	Untermenü	Bemerkungen
1. HELLIGKEIT	HELLIGKEITKONTRASTHINTERGRUNDBELEUCHTUNGSCHWARZPEGEL	Siehe Seite 32.
2. FARBTEMPERATUR	NEUTRALWARUMKÜHLBENUTZERAUTO-FARBE	Siehe Seite 34.

Hauptmenü	Untermenü	Bemerkungen
3. BILDEINSTELLUNGEN	 SCHÄRFE SÄTTIGUNG FARBTON GAMMA FARBBEREICH RAUSCHUNTERDRÜCKUNG BILDMODUS H. POSITION V. POSITION PHASE TAKT 	Siehe Seite 35.
4. BILDFORMAT	VOLLREALNATIVZOOMOVERSCAN	Siehe Seite 38.
5. BIB-EINSTELLUNGEN	 BIB HAUPTQUELLE SUBQUELLE SUBBILDGRÖSSE SUBBILDPOSITION POS. TAUSCHEN 	Siehe Seite 39.
6. ANTI-BURN-IN	AKTIVIEREN INTERVALL (STUNDEN) MODUS	Siehe Seite 41.
7. OSD-EINSTELLUNGEN	TRANSPARENZH. OSD-POSITIONV. OSD-POSITIONOSD-TIMER	Siehe Seite 42.
8. AUDIOEINSTELLUNGEN	LAUTSTÄRKEAUDIOQUELLE	Siehe Seite 43.
9. SYSTEM 1	BEREITSCHAFT QUELLEN ERKENNEN DDC/CI BLAUER BILDSCHIRM SIGNALINFO ALink LOGO LED ZURÜCKSETZEN	Siehe Seite 44.

Hauptmenü	Untermenü	Bemerkungen
10. SYSTEM 2	 SUPER-AUFLÖSUNG ÜBERSTEUERUNG MODUS DCR NACHTMODUS LOW POWER MONITOR-ID FIRMWARE-AKTUALISIERUNG 	Siehe Seite 46.
11. ECOSMART-SENSOR	AKTIVIEREN MODUS STUFE	Siehe Seite 48.
12. EINGANGSWAHL	 VGA DVI HDMI DISPLAYPORT COMPOSITE 1 COMPOSITE 2 S-VIDEO 	Siehe Seite 50.
13. SPRACHE	Auswählbare OSD-Sprachen: EN / FR / DE / ES / IT / PY / RO / PL / CS / NL / 简中 / 繁中	
14. Informationen	Zeigt Informationen zu Eingang, Auflösung, Horizontalfrequenz, Vertikalfrequenz, Timingmodus und Firmware-Version an.	

KAPITEL 5: EINSTELLUNG DER LCD-ANZEIGE

5.1 HELLIGKEIT



- Rufen Sie mit der -Taste das OSD-Fenster auf.
- Wählen Sie das Helligkeit-Menü, drücken Sie anschließend die Taste
 .
- Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▲ / ▼.

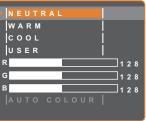
Element	Funktion	Bedienung	Bereich
HELLIGKEIT	Zum Anpassen der Helligkeit (Leuchtkraft) des Bildes.		
KONTRAST	Zum Anpassen des Kontrastes zwischen hellen und dunklen Bildelementen.		
HINTERGRUNDBELEUCHTUNG	Zum Anpassen der Helligkeit (Leuchtkraft) des Bildes. Hinweis: Diese Menüoption ist nicht verfügbar, wenn die EcoSmart-Sensor- und die Niedrigenergie-Funktion aktiviert sind.	Passen Sie den Wert mit der Taste	0 – 100
SCHWARZPEGEL	Zum Anpassen von dunklen Bildelementen des Bildes. Niedrige Helligkeitseinstellungen machen schwarze Farbe dunkler.		

Siehe Vergleichsdiagramme unter Seite 33.

	Originaleinstellung	Hohe Einstellung	Niedrige Einstellung
HELLIGKEIT			
KONTRAST			
SCHWARZPEGEL			

5.2 Farbtemperatur



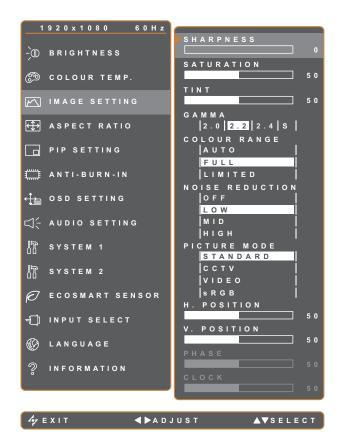


- 1. Rufen Sie mit der 🗗-Taste das OSD-Fenster auf.
- Wählen Sie das Farbtemperatur-Menü, drücken Sie anschließend die Taste ►.
- 3. Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▲ / ▼.

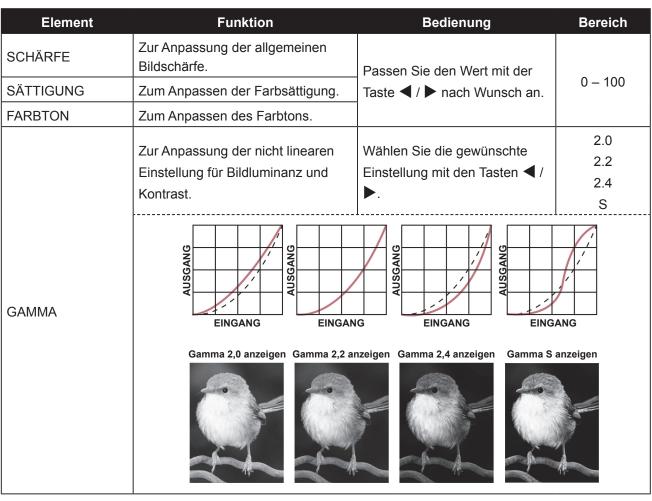


Element	Funktion	Bedienung	Bereich
	Hier finden Sie unterschiedliche Farbeinstellungen.	Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Tasten ◀ / ▶.	Neutral Warum Kühl Benutzer Auto-Farbe
	Die Farbeinstellung können Sie auf	folgende Werte einstellen:	
	NEUTRAL – Bei normalen Lichtl	bedingungen.	
	WARM – Diese Farbtemperatur	sorgt für ein leicht rötliches, w	ärmeres Bild.
	KÜHL – Bei dieser Farbtemperatur erreichen Sie eine leicht bläuliche, kühlere Darstellung.		
FARBTEMPERATUR	 BENUTZER – Bei dieser Einstellung können Sie die Werte für Rot, Grün und Blau nach Ihrem persönlichen Geschmack festlegen. 1 Wählen Sie Benutzer und drücken Sie ▶. 2 Wählen Sie mit ▲ / ▼ die Farbe, die Sie anpassen möchten. 3 Durch Drücken der Taste ◀ / ▶ können Sie den jeweiligen Wert nun im Bereich 0 – 255 anpassen. 		
	 AUTO-FARBE – Führt einen Weißabgleich durch und passt die Farbeinstellungen entsprechend an. 1 Wählen Sie Auto-Farbe. 		
	2 Starten Sie die automatische Farbanpassung mit der Taste ▶.		
Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn die Eingangsquelle \ Hinweis: Mit der Rücksetzen-Funktion setzen Sie die Farbeinstellungen wir die Werksvorgaben zurück.			
3/1			

5.3 Bildeinstellungen



- Rufen Sie mit der -Taste das OSD-Fenster auf.
- Wählen Sie das Bildeinstellungen-Menü, drücken Sie anschließend die Taste ►.
- 3. Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▲ / ▼.

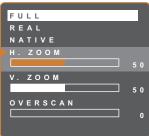


Element	Funktion	Bedienung	Bereich
	Zum Anpassen der Schwarz- und Weißwerte eines Videos. Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn die Eingangsquelle HDMI ist.	Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Tasten ◀ / ▶.	Auto Voll Begrenzt
	Signalquelle vom PC – PC-Signal im	vollständigen Bereich (Grauskala	0 – 255):
FARBBEREICH	Monitor-OSD-Farbbereich: Voll *Bitte w	Manitar OSD Farbharai	ph: Dograpat
	Signalquelle von Video – Videosignal		
	Monitor-OSD-Farbbereich: Begrenz *Bitte wählen	zt Monitor-OSD-Farbbe	reich: Voll
	Die Rauschreduktion vermindert störendes Bildrauschen. So lassen sich knackigere und weniger grieselige Bilder erzielen.	Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Tasten ◀ / ▶.	AUS NIEDRIG MITTEL HOCH
RAUSCHREDUKTION	Rauschreduktion aus	Rauschreduktion	

Element	Funktion	Bedienung	Bereich
	Wählen Sie eine vordefinierte Bildmoduseinstellung.	Wählen Sie die gewünschte	STANDARD CCTV VIDEO sRGB
BILDMODUS	Hinweis: Wenn diese Einstellung auf sRGB gesetzt ist, werden die Funktionen Helligkeit, Kontrast, Schwarzpegel, Farbtemp. und Sättigung deaktiviert.	Einstellung mit den Tasten ◀ / ▶.	
H. POSITION (Horizontalposition)	Verschiebt das Bild nach links oder rechts.		
V. POSITION (Vertikalposition)	Verschiebt das Bild nach oben oder unten.		
	Zur Anpassung der Bildphase an das jeweilige Eingangssignal.		
PHASE	Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn die Eingangsquelle VGA ist.	Passen Sie den Wert mit der Taste ◀ / ▶ nach Wunsch an.	0 – 100
	Zur Synchronisierung der Bildfrequenz mit dem jeweiligen Eingangssignal.		
	Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn die Eingangsquelle VGA ist.		

5.4 Bildformat





- Rufen Sie mit der -Taste das OSD-Fenster auf.
- Wählen Sie das Bildformat-Menü, drücken Sie anschließend die Taste ►.
- Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▲ / ▼.



Element	Funktion	Bedienung	Bereich		
		Wählen Sie die gewünschte	VOLL		
	Zum Anpassen des Bildformates.	Einstellung mit den Tasten	REAL		
		◄/▶ .	NATIV		
	Die Bildformat-Einstellung können Sie	auf folgende Werte einstellen:			
	• Voll – Vergrößert das Bild, um den	Bildschirm auszufüllen.			
	Real – Zeigt das Bild in seiner Originalgröße.				
BILDFORMAT	Nativ – Vergrößert das Bild, behält jedoch sein ursprüngliches Seitenverhältnis bei.				
BIEBI GIAWA	Jedes Seitenverhältnis lässt sich individuell anpassen (Horizontalzoom (H. ZOOM)				
	und/oder Vertikalzoom (V. ZOOM); oder die Overscan-Einstellung kann zur Fixierung				
	der abgeschnittenen Bildschirmkanten angepasst werden.				
	1 Drücken Sie die Taste ▲ / ▼ zur Auswahl von H. ZOOM, V. ZOOM oder OVERSCAN.				
	2 Durch Drücken der Taste ◀ / ▶ können Sie den jeweiligen Wert nun im Bereich 0				
	- 100 anpassen.				
	100 απρασσσπ.				

5.5 BIB-EINSTELLUNGEN





- 1. Rufen Sie mit der D-Taste das OSD-Fenster auf.
- 2. Wählen Sie das BiB-Einstellungen-Menü, drücken Sie anschließend die Taste ▶.
- 3. Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▲ / ▼.



abschalten.

Bedienung	Bereich
Wählen Sie den Wert mit der Taste ◀ / ▶.	AUS BiB
rasie / / .	BuB

BiB

Bei der BiB-Einstellung sind folgende Auswahlen möglich:

· Aus - BiB wird abgeschaltet.

BiB-Einstellungen; außerdem

können Sie die BiB-Funktion

• BiB (Bild-im-Bild) - Das Bild der Subquelle wird im Hauptbild angezeigt.

• BuB - Hauptbild und Bild der Subquelle werden nebeneinander angezeigt.

HAUPTQUELLE	Zur Auswahl des
TIAUF TQUELLE	Haupteingangssignals.

Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Tasten ◀ /

DVI **HDMI DISPLAYPORT**

VGA

Zur Auswahl des **SUBQUELLE** Subeingangssignals. Composite 1 Composite 2 S-Video

Hinweis: Sämtliche Eingangssignale können als Haupt- oder Subsignale festgelegt werden. Allerdings ist nicht jede beliebige Kombination aus Haupt- und Subsignalen möglich.

Schauen Sie sich dazu bitte die folgende Tabelle an:

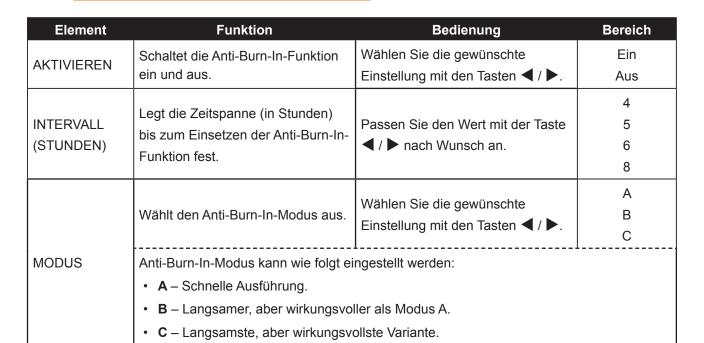
Eingangsquelle		Hauptquelle						
		VGA	DVI	HDMI	DISPLAYPORT	Composite 1	Composite 2	S-Video
	VGA	Χ	0	0	0	0	0	0
	DVI	0	Χ	0	0	0	0	0
	HDMI	0	0	Х	0	0	0	0
Subquelle	DISPLAYPORT	0	0	0	X	0	0	0
	Composite 1	0	0	0	0	Χ	Х	X
	Composite 2	0	0	0	0	Χ	Х	X
	S-VIDEO	0	0	0	0	Χ	Х	Х

Element	Funktion	Bedienung	Bereich	
SUBBILDGRÖSSE (Subbildgröße)	Zur Auswahl der Größe, in der das Subbild angezeigt wird. Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn die BiB auf BiB eingestellt ist.	Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Tasten ◀ / ▶.	1 2 3	
	 Die Größe des Bildes der Subquelle kann wie folgt eingestellt werden: 1 - Kleines Bild. 2 - Kleines Bild. 3 - Großes Bild. 			
SUBBILDPOSITION POS. (Subbildposition)	Zur Auswahl der Position, an der das Subbild angezeigt wird. Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn die BiB auf BiB eingestellt ist.	Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Tasten ◀ / ▶.	L+U R+U L+D R+D	
	Die Position des Bildes der Subquelle kann wie folgt eingestellt werden: L+U – Platziert das Bild in der linken oberen Bildschirmecke. R+U – Platziert das Bild in der rechten oberen Bildschirmecke. L+D – Platziert das Bild in der linken unteren Bildschirmecke. R+D – Platziert das Bild in der rechten unteren Bildschirmecke.			
TAUSCHEN	Tauscht Hauptbild und Subbild gegeneinander aus.	Führen Sie mit der ▶-Taste die Funktion aus.	-	

5.6 ANTI-BURN-IN

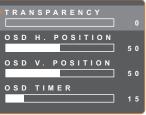


- Rufen Sie mit der Taste das OSD-Fenster auf.
- Wählen Sie das ANTI-BURN-IN-Menü, drücken Sie anschließend die Taste ►.
- Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▲ / ▼.

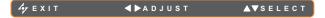


5.7 OSD-EINSTELLUNGEN





- 1. Rufen Sie mit der 🗗-Taste das OSD-Fenster auf.
- Wählen Sie das OSD-EINSTELLUNGEN-Menü, drücken Sie anschließend die Taste ▶.
- 3. Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▲ / ▼.



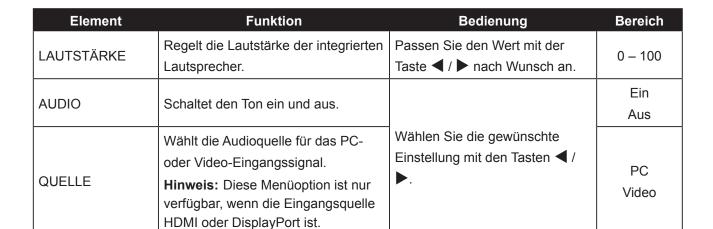
Element	Funktion	Bedienung	Bereich
TRANSPARENZ	Legt die Transparenz (Durchsichtigkeit) des OSD-Menüs fest.		
H. OSD-POSITION (Horizontalposition)	Verschiebt das OSD-Menü nach links oder rechts.	Passen Sie den Wert mit der	0 – 100
V. OSD-POSITION (Vertikalposition)	Verschiebt das OSD-Menü nach oben oder unten.	Taste ◀ / ▶ nach Wunsch an.	
OSD-ANZEIGEZEIT	Legt fest, wie lange (in Sekunden) das OSD-Menü angezeigt wird. Nach Ablauf der Zeit wird das OSD-Menü automatisch ausgeblendet.		5 – 100

5.8 AUDIOEINSTELLUNGEN

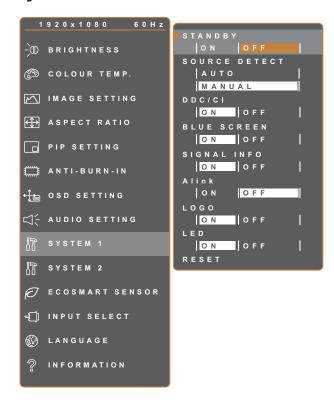


- 1. Rufen Sie mit der 🗗-Taste das OSD-Fenster auf.
- Wählen Sie das AUDIOEINSTELLUNGEN-Menü, drücken Sie anschließend die Taste

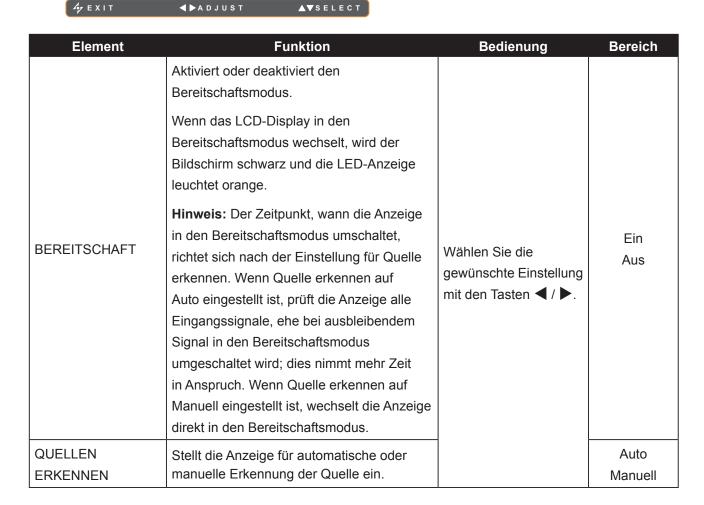
 .
- 3. Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▲ / ▼.



5.9 System 1

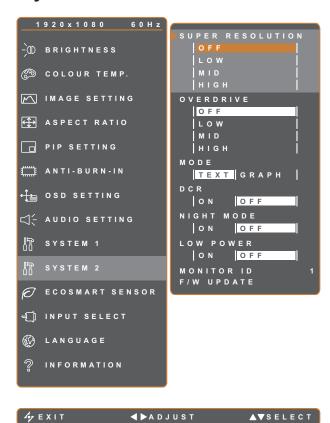


- 1. Rufen Sie mit der 🗗-Taste das OSD-Fenster auf.
- Wählen Sie das SYSTEM 1-Menü, drücken Sie anschließend die Taste ►.
- Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▲ / ▼.



Element	Funktion	Bedienung	Bereich
DDC/CI	Aktiviert das DDC/CI-Protokoll – dadurch können Monitoreinstellungen per Software über VGA-, HDMI-, DisplayPort- oder DVI-Kabel von außen geändert werden.	nen Monitoreinstellungen per Software r VGA-, HDMI-, DisplayPort- oder DVI-	
Blauer Bildschirm	Aktiviert oder deaktiviert die Funktion Blauer Bildschirm. Falls die Option auf EIN eingestellt ist, wird ein blauer Bildschirm angezeigt, wenn kein Signal verfügbar ist.		
Signalinfo	Aktiviert oder deaktiviert die Anzeige von Signalinformationen am Bildschirm.		
ALink	Aktiviert oder deaktiviert die HDMI- Consumer-Electronics-Control-Steuerung. Bei Einstellung auf Ein können Sie das verbundene HDMI-CEC-kompatible Gerät in demselben Betriebsstatus steuern. Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn die Eingangsquelle HDMI ist.	Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Tasten ◀ / ▶.	Ein Aus
Logo	Aktiviert oder deaktiviert die Funktion Logo. Bei Einstellung auf EIN wird das AG-Neovo- Logo nach Einschaltung des Displays kurz angezeigt.		
LED	Schaltet die LED-Anzeige des Displays ein oder aus.		
ZURÜCKSETZEN	Zum Wiederherstellen der Werksvorgaben mit Ausnahme von Sprache und Eingangsquelle.	Führen Sie mit der ▶-Taste die Funktion aus.	-

5.10 System 2



- 1. Rufen Sie mit der 🗗-Taste das OSD-Fenster auf.
- Wählen Sie das SYSTEM 2-Menü, drücken Sie anschließend die Taste ►.
- 3. Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▲ / ▼.

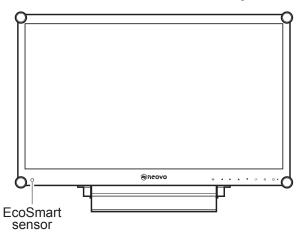
Element	Funktion	Bedienung	Bereich	
SUPER- AUFLÖSUNG ÜBERSTEUERUNG	Skaliert Bilder für bessere Klarheit in eine höhere und detailliertere Auflösung. Verbessert die Displayreaktionszeit.	Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Tasten ◀ / ▶.	Aus Niedrig Mittel Hoch	
	Zur Auswahl eines geeigneten Bildmodus zur optimalen Bilddarstellung.	Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Tasten ◀ / ▶.	TEXT GRAFIK	
MODUS	 Nur bei Computer-Eingangssignalen der folgenden Auflösungen möglich: 640 x 350, 640 x 400, 720 x 350 oder 720 x 400. Zur optimalen Bilddarstellung wählen Sie: TEXT – Dieser Modus eignet sich besonders zum Anzeigen von Textdokumenten in den Auflösungen 720 x 400 und 720 x 350. GRAFIK – Dieser Modus optimiert die Anzeige von Bildern in den Auflösungen 640 x 350 und 640 x 400. 			

Element	Funktion	Bedienung	Bereich		
DCR (Dynamisches Kontrastverhältnis)	Aktiviert DCR. Diese Funktion bietet eine automatische Einstellung der Bildhelligkeit und des Bildkontrastes mit schnellem und dynamischen Kontrastbereich, z. B. bei der Wiedergabe von Filmen. DCR eignet sich für die Wiedergabe in Räumen. Hinweis: Wenn die DCR-Funktion aktiviert ist, werden die Funktionen Hintergrundbeleuchtung und EcoSmart-Sensor deaktiviert.				
Nachtmodus	Aktiviert oder deaktiviert die Funktion Nachtmodus. Wenn Sie das Display in einem dunklen Raum verwenden, setzen Sie die Einstellung auf EIN. Dadurch kann der Nutzer die Hintergrundbeleuchtung für ein besseres Betrachtungserlebnis in einer dunklen Umgebung manuell niedriger als normal einstellen. Hinweis: Wenn der Nachtmodus aktiviert ist, werden die Funktionen DCR und EcoSmart-Sensor deaktiviert.	Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Tasten ◀ / ▶.	Ein Aus		
	Konfiguriert die Einstellungen für den Energiesparmodus.				
LOW POWER	Hinweis: Wenn der Energiesparmodus auf EIN eingestellt ist, werden alle hintergrundbeleuchtungsbezogenen Funktionen (wie Hintergrundbeleuchtung, DCR, Nachtmodus und EcoSmart-Sensor) deaktiviert. Wenn der Energiesparmodus auf AUS eingestellt ist, sind alle zuvor deaktivierten				
Monitor-ID	Elemente wieder zur Anpassung verfügbar. Zur Anpassung der ID-Nummer zur Steuerung des Displays über die RS232-Verbindung. Jedes Display benötigt eine eindeutige ID-Nummer, wenn mehrere Displays dieser Art verbunden sind.	Legen Sie die ID mit der Taste ◀ / ▶ fest.	1~255		
FIRMWARE- AKTUALISIERUNG	Aktualisiert die System-Firmware.				

5.11 EcoSmart-Sensor

Über den integrierten EcoSmart-Sensor lässt sich die Bildhelligkeit mit Hilfe der EcoSmart-Funktion automatisch an die Umgebungshelligkeit anpassen. Diese Funktion entlastet die Augen und sorgt für einen ökonomischen Stromverbrauch.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass der EcoSmart-Sensor bei Aktivierung dieser Funktion nicht abgedeckt ist.





- Rufen Sie mit der -Taste das OSD-Fenster auf.
- Wählen Sie das ECOSMART-SENSOR-Menü, drücken Sie anschließend die Taste ►.
- Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▲ / ▼.

Element	Funktion	Bedienung	Wert		
AKTIVIEREN	Aktiviert oder deaktiviert die EcoSmart-Funktion.	Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Tasten ◀ / ▶.	Ein Aus		
	Legt den Auto-Helligkeit-Modus fest.	Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Tasten ◀ / ▶.	Auto Benutzer		
MODUS	Den Modus können Sie auf folgende Werte einstellen:				
	AUTO – Dies ist der Standardmodus. Die Bildschirmhelligkeit passt sich				
	automatisch an die Umgebungshelligkeit an.				
	BENUTZER – Zum manuellen Einstellen der Bildschirmhelligkeit.				
	Mit dieser Option stellen Sie die				
STUFE	gewünschte Helligkeitsstufe ein.	Passen Sie den Wert mit der			
	Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn die Modus auf Benutzer eingestellt ist.	Taste ◀ / ▶ nach Wunsch an.	0 – 100		

5.12 EINGANGSWAHL



- 1. Rufen Sie mit der 🗗-Taste das OSD-Fenster auf.
- Wählen Sie das EINGANGSWAHL-Menü, drücken Sie anschließend die Taste ▶.
- Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▲ / ▼.



Element	Funktion	Bedienung	Wert
VGA	Wählt VGA als Eingangssignalquelle		
VOA	aus.		
DVI	Wählt DVI als Eingangssignalquelle		
DVI	aus.		
ПРМІ	Wählt HDMI als		
HDMI	Eingangssignalquelle aus.		
DICDLAVDODT	Wählt DisplayPort als	Wechseln Sie mit ▶ zur	
DISPLAYPORT	Eingangssignalquelle aus.	ausgewählten Eingangsquelle.	-
Commonite 4	Wählt Composite 1 als		
Composite 1	Eingangssignalquelle aus.		
Composito 2	Wählt Composite 2 als		
Composite 2	Eingangssignalquelle aus.		
S-Video	Wählt S-Video als		
	Eingangssignalquelle aus.		

KAPITEL 6: ANHANG

6.1 Warnmeldungen

Warnmeldungen	Ursache	Lösung	
INPUT SIGNAL OUT OF RANGE	Auflösung oder Bildschirmaktualisierungsrate der Computer-Grafikkarte befinden sich außerhalb des zulässigen Bereiches.	Ändern Sie Auflösung oder Bildschirmaktualisierungsrate der Grafikkarte entsprechend.	
	Das LCD-Display erkennt kein Eingangssignal.	Prüfen Sie, ob die Quelle eingeschaltet ist.	
NO SIGNAL		Vergewissern Sie sich, dass das Signalkabel richtig angeschlossen ist.	
		Schauen Sie nach, ob die Anschlussstifte im Stecker verbogen oder gebrochen sind.	
OSD LOCK OUT	Das OSD-Menü wurde vom Anwender gesperrt.	Geben Sie das OSD wieder frei. Siehe Seite 26.	
ANTI-BURN-IN ON	Die Anti-Burn-In-Funktion wurde vom Anwender aktiviert.	Deaktivieren Sie die Anti-Burn- In-Funktion. Siehe Seite 41.	
ANTI-BURN-IN OFF	Die Anti-Burn-In-Funktion wurde vom Anwender deaktiviert.	Aktivieren Sie die Anti-Burn-In- Funktion. Siehe Seite 41.	
WARNING CHANGING THE FOLLOWING SETTINGS IN GED MENU MAY INCREASE THE POWER COMBURPTION OF YOUR MONITOR. - BACKLOSH - COLOUR TEMP PICTURE MODE - AUGUS - PHANGEY - DE PHANGEY - DO YOU WANT TO CONTINUE TO CHANGE? ACCEPT CANCEL	Diese Warnmeldung erscheint nur, wenn die Menüfunktionseinstellung das erste Mal geändert wird.	 Drücken Sie zum Fortsetzen der Einstellungsänderungen die Enter-Taste oder drücken Sie zum Deaktivieren der Einstellungsänderungen die Abbrechen-Taste. Hinweis: Der Vorgang kann je 	
		nach Produktmodell variieren.	

6.2 Unterstützte Auflösungen

PC-Modus	Auflösung		Dilakwia da uha Ifua uwa uz
PC-Wodus	Horizontal	Vertikal	Bildwiederholfrequenz
IBM VGA	720	400	70
IBM VGA	640	480	60
Apple Mac II	640	480	67
VESA	640	480	72
VESA	640	480	75
VESA	800	600	56
VESA	800	600	60
VESA	800	600	72
VESA	800	600	75
Apple Mac II	832	624	75
VESA	1024	768	60
VESA	1024	768	70
VESA	1024	768	75
VESA	1280	1024	60
VESA	1280	1024	75
Apple Mac II	1152	870	75
VESA	1152	864	75
VESA	1280	800	60
VESA	1280	800	75
VESA	1280	960	60
VESA	1440	900	60
VESA	1680	1050	60
VESA	1920	1080	60

Videomodus	Auflösung		Dilahada da da alƙasan sa sa
	Horizontal	Vertikal	Bildwiederholfrequenz
EDTV	720	480	60i
EDTV	720	480	60
EDTV	720	576	50i
EDTV	720	576	50
HDTV	1280	720	50
EDTV	1280	720	60

Videomodus	Auflösung		Dilahui adaub alfua ayyana
	Horizontal	Vertikal	Bildwiederholfrequenz
HDTV	1920	1080	50i
HDTV	1920	1080	50
HDTV	1920	1080	60i
HDTV	1920	1080	60
HDTV	1920	1080	24
HDTV	1920	1080	25
HDTV	1920	1080	30

6.3 Fehlerbehebung

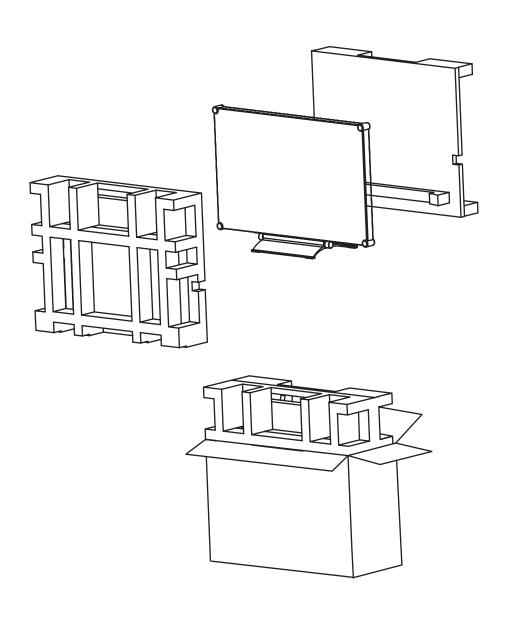
Problem	Mögliche Ursache und Lösung	
Kein Bild.	Vergewissern Sie sich, dass das LCD-Display eingeschaltet ist.	
LED-Anzeige ist AUS.	Überzeugen Sie sich davon, dass das Netzkabel richtig an den Netzanschluss des Gerätes angeschlossen ist.	
	Prüfen Sie, ob der Netzstecker in der Steckdose sitzt und bis zum Anschlag eingesteckt wurde.	
LED-Anzeige leuchtet	Prüfen Sie, ob der Computer eingeschaltet ist.	
ORANGE.	Der Computer befindet sich eventuell im Bereitschaftsmodus. Zum "Aufwecken" bewegen Sie die Maus oder drücken die Strg-Taste.	
Die Bildposition ist nicht korrekt.	Passen Sie die Werte H-Position und V-Position an. Siehe Bildeinstellungen unter Seite 35.	
Texte werden verschwommen dargestellt.	 Bei VGA-Eingangssignalen führen Sie bitte eine automatische Bildeinstellung (Auto-Anpassung) durch; dazu drücken Sie die Taste 4. Passen Sie die Bildeinstellungen an (siehe Seite 35). 	
Das OSD-Menü lässt sich nicht einblenden.	Das OSD ist gesperrt. Beachten Sie zur Freigabe des OSD Seite 26.	
Im Bild sind rote, blaue, grüne oder weiße Punkte zu sehen.	Ein LCD-Bildschirm besteht aus Millionen winziger Transistoren. Bei dieser riesigen Anzahl kann es vorkommen, dass einige wenige Transistoren nicht richtig funktionieren und dunkle oder helle Punkte verursachen. Dies ist ein Effekt, der die LCD-Technologie sehr häufig begleitet und nicht als Fehler angesehen werden sollte.	

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Kein Ton.	Schauen Sie nach, ob die Lautstärke auf 0 eingestellt ist (siehe Seite Seite 22 oder 43).
	 Prüfen Sie, ob Audioeinstellungen > Audio auf Aus eingestellt ist (siehe Seite 43).
	Bei VGA- oder DVI-Eingang prüfen Sie bitte die Audioeinstellungen des externen Gerätes.
	Wählen Sie beim HDMI- oder DisplayPort-Eingang die richtige Audioeingangsquelle (siehe Seite 43).
Der BiB-Modus funktioniert nicht.	Die Eingangssignale für Haupt- und Subbild sind nicht für eine gemeinsame Anzeige als BiB-Bild kompatibel. Details finden Sie in der Tabelle zur BiB-Kompatibilität (siehe Seite 40).
Die Hintergrundbeleuchtung lässt sich nicht einstellen.	Die EcoSmart-Funktion ist aktiviert. Stellen Sie zum Deaktivieren der EcoSmart-Funktion EcoSmart-Sensor > Aktivieren auf Aus ein (siehe Seite 48).
Das Bild erscheint verzerrt.	Passen Sie das Seitenverhältnis an (siehe Seite 38).
Kondenswasser bildet sich auf oder im LCD-Display.	Dies kann vorkommen, wenn sich das LCD-Display erwärmt – zum Beispiel dann, wenn Sie es aus einem kälteren Raum in einen wesentlich wärmeren Raum bringen. Schalten Sie das LCD- Display erst dann wieder ein, wenn das Kondenswasser vollständig verschwunden ist.
Die Glasfläche ist beschlagen.	Dies kann bei feuchten Wetterbedingungen geschehen und ist völlig normal. Diese Störung verschwindet nach wenigen Tagen und bei Änderung der Wetterlage von selbst.
Leichte Nachbilder eines lange angezeigten Bildes sind auf dem Bildschirm zu sehen.	 Schalten Sie das LCD-Display längere Zeit komplett ab. Lassen Sie längere Zeit einen Bildschirmschoner oder abwechselnd komplett weiße und schwarze Bilder anzeigen.

6.4 LCD-Display transportieren

Wenn Sie Ihr LCD-Display transportieren oder zur Reparatur einschicken möchten, nutzen Sie am besten die Originalverpackung.

- 1 Stützen Sie den LCD-Bildschirm an beiden Seiten mit den beiden Hartschaumkissen; dies bietet zusätzlichen Schutz.
- 2 Legen Sie das LCD-Display in den Karton.
- 3 Legen Sie die Zubehörverpackung an die vorgesehene Stelle (bei Bedarf).
- 4 Schließen Sie den Karton, kleben Sie ihn zu.



KAPITEL 7: TECHNISCHE DATEN

7.1 Technische Daten des Anzeigegerätes

		RX-2402
Panel	Panel Type	LED-Backlit TFT LCD (VA Technology)
	Panel Size	23.8"
	Max. Resolution	FHD 1920 x 1080
	Pixel Pitch	0.275 mm
	Brightness	300 cd/m ²
	Contrast Ratio	20,000,000:1 (DCR)
	Viewing Angle (H/V)	178°/178°
	Display Colour	16.7M
	Response Time	5 ms
	Surface Treatment	Anti-Glare Treatment (Haze 25%), 3H Hard Coating
Frequency (H/V)	H Freq.	24 kHz-83 kHz
. , ,	V Freq.	50 Hz-75 Hz
Input	DisplayPort	x 1
	HDMI	1.4 x 1
	DVI	24-Pin DVI-D x 1
	VGA	15-Pin D-Sub x 1
	Composite (CVBS)	BNC x 2
	S-Video	4-Pin mini DIN x 1
Output	Composite (CVBS)	BNC x 2
External Control	RS232 In	2.5 mm Phone Jack
Other Connectivity	USB	2.0 x1 (Service Port)
Audio	Audio In	Stereo Audio Jack (3.5 mm) Stereo Audio Jack (RCA)
	Audio Out	Stereo Audio Jack (RCA)
	Internal Speakers	2W x 2
Power	Power Supply	External
	Power Requirements	DC 12V, 2.8A
	On Mode	18W (On)
	Standby Mode	< 0.5 W
	Off Mode	< 0.3 W
Glass	Thickness	3.0 mm (0.12")
	Reflection Rate	< 1%
	Transmission Rate	> 97%
	MOHS Hardness	6
	Pencil Hardness	9H
	IK Rating	IK07
Operating Conditions	Temperature	-5°C-45°C (32°F-104°F)
	Humidity	10%-90% (non-condensing)
Storage Conditions	Temperature	-20°C-60°C (-4°F-140°F)
	Humidity	5%-95% (non-condensing)
Mounting	VESA FPMPMI	Yes (100 x 100 mm & 75 x 75 mm)
Stand	Tilt	3° to 21°
Security	Kensington Security Slot	Yes
Dimensions	w/o Base (W x H x D)	562.4 x 352.6 x 56.2 mm (22.1" x 13.9" x 2.2")
	w/Base (W x H x D)	562.4 x 392.8 x 196.0 mm (22.1" x 15.4" x 7.7")
	Packaging (W x H x D)	672.0 x 517.0 x 249.0 mm (26.5" x 20.4" x 9.8")
Weight	w/o Base	6.9 kg (15.3 lb)
- · 3 ··· ·	w/Base	7.7 kg (17.0 lb)
		1 3 (/

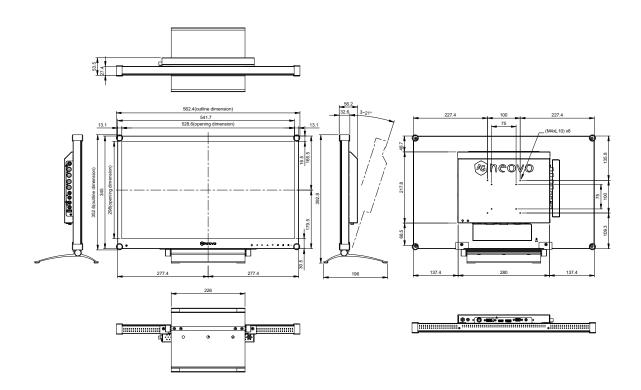
Hinweis:

♦ Änderungen sämtlicher technischen Daten sind vorbehalten.

TECHNISCHE DATEN

7.2 Display-Abmessungen

7.2.1 RX-2402-Abmessungen



AG Neovo

Company Address: 5F-1, No. 3-1, Park Street, Nangang District, Taipei, 11503, Taiwan.

Copyright © 2025 AG Neovo. All rights reserved.

RX-2402 Eprel registration number: 1863020